

## Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte vom 11.06.2024

---

### Öffentlicher Teil

TOP .. **Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hier: Sicherung des Fußwegs vor der Entladerampe des REWE-Lebensmittelmarktes in der Lützowstr. 111 0566/2024**

ungeändert beschlossen

Frau Barthl beklagt, dass im Zuge der Anlieferung des Lebensmittelmarktes REWE in der Lützowstraße der Fußverkehr stark eingeschränkt wird und teilweise auf die Fahrbahn ausgewichen werden muss. In unmittelbarer Umgebung befinden sich Schule und Kindergarten. Herr Meier schaltet sich in die Diskussion ein und beschreibt ähnliche Zustände vom Lebensmittelmarkt in Emst. Auch Herr Panzer, Frau Bartscher und Herr Junge machen Anmerkungen zum Thema. Sie sehen den Lebensmittelmarkt hier in der Pflicht, zumal es sich hier um einen Schul- und Kindergartenweg handelt.

Herr Lichtenberg wird den Sachverhalt vor Ort überprüfen.

### Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem REWE-Markt und den zuständigen Behörden eine Lösung zu erarbeiten, um die Verkehrssituation an der Entladerampe zu entschärfen und den Fußweg sicherer zu gestalten.
2. Mögliche Maßnahmen können beispielsweise sein:
  - Einrichtung eines separaten, abgesicherten Fußwegs an der Entladerampe (zum Beispiel Absperrung der Straße vor dem LKW, sodass Fußgänger\*innen sicher ausweichen können)
  - Begrenzung der Parkmöglichkeiten für LKWs ab einer gewissen Länge, um den Gehweg freizuhalten
  - Andere Lösungsmöglichkeiten seitens der Verwaltung
3. Die Verwaltung wird gebeten, die Bezirksvertretung Mitte zeitnah über den Stand der Umsetzung zu berichten.

### Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	4		
SPD	4		
Bündnis 90/ Die Grünen	2		
AfD	2		



**HAGEN**

Stadt der FernUniversität

*Der Oberbürgermeister*

Hagen Aktiv	1		
Die PARTEI	1		
FDP	1		
Die Linke	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 16

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0